

Irma Hildebrandt

# Warum schreiben Frauen?

Befreiungsnotstand - Rollenhader -  
Emanzipation  
im Spiegel der modernen Literatur

Herderbücherei

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
<i>Schriftstellerinnen en masse.</i> . . . . .	11
<i>Das Autobiographische als Ereignis.</i> . . . . .	19
Rückblicke. . . . .	19
Kindheitsmuster. . . . .	23
Zustandsbeschreibung . . . . .	35
Exhibitionismus. . . . .	41
' <i>Der professionelle Zugriff</i> . . . . .	51
Christa Wolf und Gabriele Wohmann- Maßstab für die Jüngeren . . . . .	51
Sprach- und Formexperimente. . . . .	63
Kontinuität in der Lyrik. . . . .	72
<i>Schreibende Frauen im Engagement.</i> . . . . .	87
Gesellschaftspolitisches Engagement . . . . .	87
Alice Schwarzer und die feministische Agitations- literatur. . . . .	96
Die religiöse Komponente: von Gertrud von le Fort zur Solle. . . . .	105
<i>Literaturbetrieb.</i> . . . . .	113
Zögernder Durchbruch. . . . .	113
Schriftstellerinnen auf Tournee. . . . .	117
Alternative Literaturszene. . . . .	122
Leserreport . . . . .	130
<i>Warum Frauen schreiben - ein Fazit.</i> . . . . .	135
Personenregister. . . . .	141